

*Daniel "Der Schulz" Schulz, Sänger der aus Hannover und Hameln stammenden Band Unzucht, sang zu wohltätigen Zwecken mit Reinhard Mey.*

# Benefiz-Songs mit Leidenschaft

## Der Schulz singt mit Reinhard Mey und vielen anderen

*16. Oktober 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Ronny Zeisberg*

**In den vergangenen Monaten hat sich der hannoversche Musiker und Sänger Daniel Schulz aka Der Schulz von der Band Unzucht, bei zwei besonderen Benefiz-Aktionen engagiert. Gemeinsam mit vielen anderen Musikerinnen und Musikern sang er mit dem Liedermacher Reinhard Mey dessen Anti-Kriegs-Song „Nein, meine Söhne geb´ich nicht“ in einer neu gefassten Rockversion ein. Außerdem war er Teil des Projekts Major Voice & Friends, die den vor 25 Jahren erstmals von Bono Vox, The Edge und Luciano Pavarotti bei einem Konzert gespielten Song „Miss Sarajevo“ neu interpretierten. Klassik trifft Rock und das zu wohltätigen Zwecken.**

Die Neuauflage des Anti-Kriegs-Liedes „Nein, meine Söhne geb´ich nicht“ von Reinhard Mey und Freunden soll als flammender Appell aller beteiligten Künstlerinnen und Künstler verschiedenster Pop-und Rock-Genres gegen jede Form von Gewalt und Aggression als politisches Kalkül verstanden werden. Die zentrale Botschaft des Songs lautet: „Krieg ist stets ungerecht und kennt nur Verlierer“.

Der Liedermacher Reinhard Mey hatte dieses Lied einst geschrieben. Im Sommer fanden sich in Berlin zahlreiche Musikerinnen und Musiker ein, dieses Lied zusammen mit Mey neu aufzunehmen und ein Video dazu zu drehen. Das Projekt wurde von dem Videokünstler Ronny Zeisberg und dem Musikproduzenten Rick J. Jordan (früher Scooter, jetzt Leichtmatrose) initiiert. Neben Der Schulz wirkten unter anderem Eric Fish (Subway To Sally), Holly Loose (Letzte Instanz), Joachim Witt, Katja Moslehner (ehemals Faun), Luci van Org und Andreas Stitz (Leichtmatrose) mit. Insgesamt waren

 © Rockszene.de 2024

fast 20 Musikerinnen und Musiker beteiligt. Zum Ende des Videos erscheint dann noch Reinhard Mey für seinen Gesangspart.

Den sehr hörenswerten und ergreifenden Song und das sehr sehenswerte Video dazu erreicht man über diesen Link hier.

Die Einnahmen gehen an Friedensdorf International e.V. Reinhard Mey erklärt dazu: „Alle beteiligten Künstlerinnen und Künstler haben mit ihrem Gesang, ihrer Kunst und ihrem Handwerk aus Idealismus und persönlichem Engagement dieses einmalige Projekt verwirklicht. Alle, ausnahmslos alle, haben auf eine Gage und die Erstattung ihrer Kosten verzichtet, es war nicht einmal die Rede davon. Es ist ein Geschenk, das wir uns beim Aufnehmen des Liedes gegenseitig gemacht haben und dass wir Euch nun weiterschenken. Wir verzichten bewusst auf Werbung im Zusammenhang mit diesem Lied, damit auch auf alle Einkünfte daraus."

### Kurz vorm Lockdown noch in Hamburg im Studio

Zuvor im März, wenige Tage vor dem Lockdown, machte sich Der Schulz auf nach Hamburg, um dort im Studio gemeinsam mit unter anderem Joachim Witt, Lotto King Karl und dem Opener-Sänger Ronald Zeidler aka Major Voice den Song „Miss Sarajevo" neu aufzunehmen. Auch dieser Song richtet sich gegen Krieg und wurde vor 25 Jahren erstmals von den U2-Musikern Bono und The Edge sowie dem 2007 verstorbenen Star-Tenor Luciano Pavarotti bei einem Konzert gesungen und bislang kaum gecovert oder neu interpretiert.

Bei der Neuaufnahme übernahm Der Schulz zusammen mit Major Voice den klassischen Part, den im Original Pavarotti gesungen hatte. „Da konnte ich endlich mal zeigen, wie meine Stimme klingt, wenn ich sie wirklich voll ausfahre", sagt Der Schulz schmunzelnd.

Zum Video gelangt man über diesen Link

Die Einnahmen aus der Neuauflage von „Miss Sarajevo" gehen zu 100 % an die Organisation „War Child Germany", die sich für Kinder in Kriegs-und Krisengebieten einsetzt.

*Links*:

-

*Ähnliche Artikel auf Rockszene.de*:

Frisch aus dem Schatzkästchen(22.02.2021)
Lange Homerecording-Nächte(02.02.2021)
Einen Song für Dave Grohls Tochter(16.01.2021)
Unheimliche Erscheinungen in der U-Bahn(09.01.2021)
Abhol- und Lieferservice geplant(15.12.2020)

 © Rockszene.de 2024

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum